Herne.

3¹/₂ ⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1903. M. 1630 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Sept. (zuerst Sept. 1904) per 1./4. des folg. Jahres oder durch freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens 1¹/₂ ⁰/₀ u. Zs.-Zuwachs vom 1./4. 1904 ab in längstens 53 Jahren; daneben werden die Anliegerbeiträge für die aus Mittel der Anleihe angelegten Strassen zur ausserordentl. Tilg. verwendet werden; verstärkte Tilg. u. Künd. bis 1913 aussen zur ausserordentl. geschlossen. Zahlst.: Herne: Stadtkasse; Berlin: Deutsche Bank; Essen, Bochum u. Herne: Essener Credit-Anstalt. Eingeführt in Berlin am 20.6. 1903 zu 99.90%. Kurs in Berlin Ende 1903—1912: 99.70, 98.10, 98, 94.50, 91, 94.25, 93.25, —, 96.50, 95.50%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Hildesheim.

Gesamte Stadtschuld: M. 18708218. — Kapital-Vermögen: M. 3560116. ausserd. 1068 ha Bauplätze, Äcker, Wiesen u. Forsten mit bedeutendem, jedoch nicht zu schätzendem Werte sowie die ehemalige Kgl. Domäne Steuerwald; Gebäude zum Versicherungswerte von M. 6231683.

 $3^{1/2}{}^{0/0}$ Stadt-Anleihe von 1889. M. 1 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1890—1916 durch Verl. im Dez. per 1./7. des folg. Jahres mit $2^{1/2}{}^{0/0}$ und Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Hildesheim: Stadthauptkasse, Hildesh. Bank, Magdeburger Bankverein; Berlin: Delbrück Schickler & Co.; Hannover: Hannoversche Bank. Aufgelegt in Berlin am 16./8. 1889 zu 101.70%. Kurs in Berlin Ende 1890—1912: 98.20, 95.50, 96.30. 95.50, 97.10, 102.25, 99.75, 100, —, —, —, 97.30, —, 99.75, 98.75, —, 96, 91,

98.20, 95.50, 96.30, 95.50, 97.10, 102.25, 99.75, 100, —, —, —, 97.30, —, 99.75, 98.75, —, 96, 91, 93.60, 94.25, —, 95.10, $92.50^9/_0$. $3^1/_20^1/_0$ Stadt-Anleihe von 1895. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1896—1932 durch Verl. im Dez. per 1./7. des folg. Jahres mit $1.4^9/_0$ und Zs.-Zuwachs unter Heranziehung der Überschüsse des Wasserwerkes; Verstärkung und Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Hildesheim: Stadthauptkasse, Hildesh. Bank; Berlin: Seehandlung: Berlin u. Cöln: A. Schaaffh. Bankverein. Eingeführt in Berlin 13./7. 1895 zu $102.30^9/_0$. Kurs in Berlin Ende 1895—99: 102.60, 99.75, 100, —, $-9/_0$. Seit 1./7. 1900 mit Anleihe von 1889 zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der Stücke in 30 J. n. F.

Höxter.

Gesamte Stadtschuld am 1.4. 1913: M. 680 500, wovon M. 607 500 mit $1^{1/4}$ % und M. 73 000 mit 2% getilgt werden. — Kämmerei-Vermögen: M. 1600 000.

3¹/₂°/₀ Stadt-Anleihe von 1897. M. 1000000, davon in Umlauf 1./4. 1913: M. 680 500 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Nov. per 1./4. des folg. Jahres oder Rückkauf aus einem Tilg.-Stock, der mit wenigstens 1¹/₄°/₀ des Kapitalbetrages von M. 855 000 und mit wenigstens 2°/₀ des Kapitalbetrages von M. 145 000 jährl. unter Zs.-Zuwachs gebildet wird, vom Jahre 1897 ab bis spät. 1934; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Höxter: Kämmereikasse; Berlin: Disconto-Ges. Aufgelegt in Berlin am 24./9. 1897 zu 100°/₀. Kurs in Berlin Ende 1897—1912: 100, —, —, —, 96.30, 98.70, 98.75, 98.10, 98, 96, 90.25, 91.30, 92, —, 91.50, 89.50°/₀. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. n. F. verl. Stücke in 30 J. n. F.

Hof.

 $3^{1/2}\%_0$ Stadt-Anleihe von 1890. M. 1500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1893 ab durch Verl. Anfang Juni per 1./10. mit jährl. $^{1/2}\%_0$ u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1953. Zahlst.: Hof: Stadtkämmerei, Bayer. Handelsbank u. deren Fil.; Nürnberg: Kgl. Hauptbank und deren Fil.

8gl. Hauptbank und deren Fil.

3½2% Stadt-Anleihe von 1895. M. 1 000 000 ausgegeben in 2 Teilen à M. 500 000, in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1901 ab durch Verl. Anfang Juni per 1./10. mit jährl. ½2% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1961. Zahlst.: Hof: Stadtkämmerei, Bayer. Handelsbank u. deren Filialen; Nürnberg: Kgl. Hauptbank und deren Filialen.

3½2% Stadt-Anleihe von 1898. M. 625 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10.

Tilg.: Von 1899 ab durch Verl. Anfang Juni per 1./10. mit jährl. ½ 0/0 u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1959. Zahlst.: Hof: Stadtkämmerei, Bayer. Handelsbank u. deren Fil.; Nürnberg: Kgl. Hauptbank u. deren Fil.

Kurs der 3 Anleihen in München Ende 1899—1912: 93.25, 90.50, 94.50, 97.25, 98.25, —, 98.10, 95.30, 90.50, 91.80, 92.50, 90.60, 90, 87.50%. Verj. der Zinsscheine in 5 J. (K.), der verl.

Stücke in 30 J. (F.)

3¹/₂ ⁰/₀ Stadt-Anleihe von 1905. M. 1 200 000 in Stücken a. M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. von 1907 ab durch Verl. Anfang Juni per 1./10. oder freihänd. Rückkauf nach Massgabe des Tilg.-Planes bis spät. 1967. Zahlst. wie bei den übrigen Anleihen. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J.